

# ÖPNV – Controlling/Rechnungswesen

## Unternehmen

Umsatz(€): 173,0 Mio.

Gegenstand des Unternehmens ist die Bedienung des öffentlichen Personennahverkehrs in einer norddeutschen Großstadt.

## Ausgangslage/Aufgabenstellung

Das Rechnungswesen in den Beteiligungsgesellschaften hatte aufgrund unterschiedlicher Strukturen nur eine bedingte Aussagefähigkeit, was zum einen zur Folge hatte, dass eine Vergleichbarkeit nicht vorhanden war und zum anderen ein Beteiligungscontrolling nicht möglich bzw. nur sehr schwer durchzuführen war. Aufgrund der unzureichenden Datenbasis waren nur ungenügende Steuerungsinstrumente anwendbar. Periodische Auswertungen waren durch fehlende betriebsübergreifende Strukturen nicht möglich.

## Umsetzung durch GRC

Erarbeitung eines gesellschaftsübergreifenden Kontenrahmens. Errichtung einheitlicher Auswertungsstandards, Konzeption von Controllinginstrumentarien, Dokumentationen von Kontierungsrichtlinien, Ausarbeitung von unternehmensindividuellen Kontenplänen sowie die unterstützende Begleitung bei der Schulung und Implementierung der neuen Standards und Richtlinien.

## Ergebnis

Die Steuerungsinstrumente wurden erheblich verbessert. Eine zeitnahe Auswertung über die Vermögens-, Ertrags- und Liquiditätssituation der Beteiligungsgesellschaften ist nun aufgrund der implementierten Auswertungsstandards möglich. Die vorliegenden Instrumentarien bieten nun ggf. die Möglichkeiten der kurzfristigen Einleitung von Gegensteuerungsmaßnahmen.